

## DBV-Milch-Report

### Markt

In der 28. KW hat die Abkühlung der Temperaturen zu einer leichten Erholung der Milchlieferung beigetragen. Es wurden 0,5 % mehr Milch angeliefert als in der Vorwoche. Das Milchaufkomme lag damit 0,7 % über Vorjahresniveau. Die Nachfrage nach abgepackter Butter ist saisonal entsprechend gut mit der Aussicht auf höhere Preise. Bei Blockbutter ist die Lage ferienbedingt ruhig mit geringem Angebot, kaum neuen Abschlüssen und festen Preistendenzen.

VDM-Lenkungsgremium trifft BMEL-StSn Bender Am 24.07.2024 fand ein Termin des VDM-Lenkungsgremiums anhand eines Betriebsrundgangs und einem Austausch der Sektorstrategie 2030 mit Staatssekretärin Silvia Bender auf dem Milchviehbetrieb Backhaus im Raum Hannover statt. Dort wurden in vier thematischen Abschnitten (Wettbewerbsfähigkeit, Lieferbeziehungen, Nutztierhaltung in Zukunft und Wissenschaft und Forschung im Bereich Milch) die Ziele und Erfolge der Sektorstrategie vorgestellt.

Klarheit für GAP-Regeln zum August notwendig Der DBV mahnt die rechtzeitige Gewissheit über die geplanten Änderungen zur nationalen Umsetzung der GAP an und appelliert daher an EU, Bund und Länder: „Im Sinne der Planbarkeit und Umsetzbarkeit der weiterhin anspruchsvollen Vorgaben zur GAP-Förderung müssen die Landwirte spätestens zur Herbstsaat für die Ernte 2024/2025, d. h. Anfang August verlässlich Klarheit und volle Transparenz über die geänderten GAP-Regelungen haben, um noch rechtzeitig reagieren zu können.“ Zu mehr Details [hier](#).

Wechsel im Vorstand bei QM-Milch

Im Vorstand des QM-Milch e.V. stehen zwei ruhestandsbedingte Nachfolgeregelungen an: Dr. Björn Börgemann, MIV tritt die Nachfolge von Eckhard Heuser zum 01.08.2024 und Dr. Christian Weseloh, DRV die Nachfolge für Dr. Thomas Memmert zum 01.09.2024 an.

Personalie beim BMEL im Veterinärbereich BM Özdemir hat [Dr. Katharina Kluge zur neuen Leiterin der UAbt. 32 „Tiergesundheit, Tier-schutz“ im BMEL](#) ernannt, die zugleich als Chief Veterinary Officer (CVO) Deutschland in internationalen Veterinärangelegenheiten vertritt.



Der Schnittkäsemarkt ist ausgeglichen mit guter Inlandsfrage, umfangreichen Bestellungen aus dem LEH, zufriedenstellender Nachfrage aus dem Food-Service und regem Export in die südeuropäischen Ferienregionen. Die Preise tendieren stabil. Die Pulvermärkte sind ferienbedingt ruhig, wobei für Magermilchpulver eine leicht steigende Kaufbereitschaft zu beobachten ist bei unveränderten bis schwächeren Preisen. Für Vollmilch- und Molkenpulver werden unveränderte bis feste Preise notiert. (AMI, ZMB)

